

Datum: 03. Juli 2014

Eine Stiftung fürs Schloss: Malu Dreyer kommt nach Malberg

Die rheinland-pfälzische Ministerpräsidentin Malu Dreyer besucht am Montag, 7. Juli, das Malberger Schloss. Anlass ist eine Feierstunde zur offiziellen Gründung der "Stiftung Schloss Malberg".

Malberg. Ein so majestätisches Gebäude wie Schloss Malberg instand zu halten, verschlingt Unsummen. Alleine in den vergangenen zehn Jahren wurden zehn Millionen Euro in die Sanierung investiert. Eine Aufgabe, mit der die kleine Verbandsgemeinde Kyllburg allein überfordert gewesen wäre - und die auch die finanziellen Möglichkeiten der neuen, großen Verbandsgemeinde Bitburger Land übersteigt.

Daher haben das Land, der Eifelkreis Bitburg-Prüm und die Verbandsgemeinden sich darauf geeinigt, eine "Stiftung Schloss Malberg" zu gründen. Das Land stellt 700 000 Euro Stiftungskapital zur Verfügung - eine Art Hochzeitsgeschenk für die freiwillige Fusion der Kommunen. Der Kreis stiftet 500 000 Euro. Ministerpräsidentin Malu Dreyer kommt am 7. Juli um 9.30 Uhr ins Schloss, um die Gründung offiziell zu würdigen.

Das Schloss soll für die Öffentlichkeit zugänglich bleiben. Darüber hinaus setzt sich die Stiftung zum Ziel, Kultur und Kunst, Bildung und Denkmalpflege zu fördern. 500 000 Euro dürfen auch baulich investiert werden. Im Jahr 2000 wurde das Gebäude als "Denkmal von besonderer nationaler kultureller Bedeutung" anerkannt. kah

© volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten